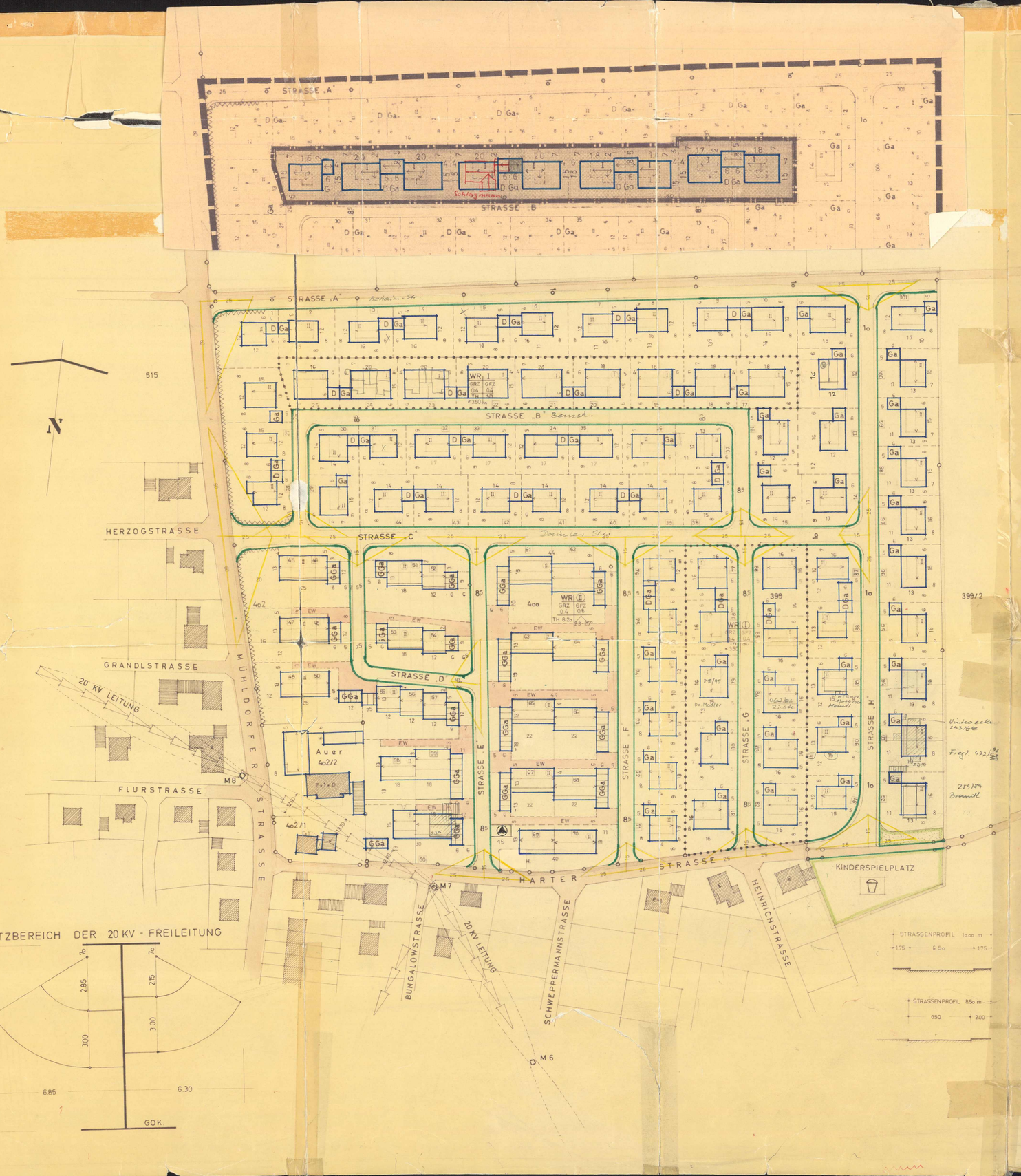
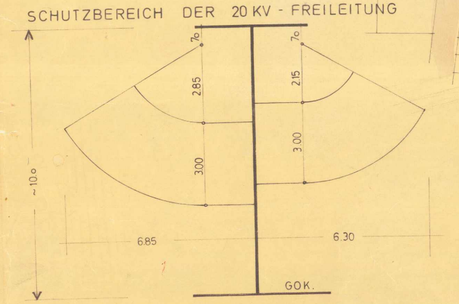
MÖ 12





Die Stadt Mühldorf erläßt auf Grund der §§ 9 und 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl.I S.341), des Artikels 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 5.12.1972 (GVBl.S.600) zuletzt geändert durch Gesetz vom 4.6.74 (GVBl. S. 245), Artikel 107 der Bayerischen Bauordnung -Bay BO- in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.8.1969 (GVBl.S.283), der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke vom 26.6.1962 (BGBl.I S.429) in der Fassung vom 26.11.1968 (BGBl.I S.1237; ber.BGBl.1969 I S.11) und der Verordnung über Festsetzungen im Bebauungsplan vom 22.6.1961 (GVBl. S. 161) diesen Bebauungsplan für das Baugebiet MÖ 12 als

S A T Z U N G

Hinweis:
Die Bundesbahn und ST 2092 im Osten des Gebietes erzeugen trotz der 300 m Entfernung noch Emissionen die bis zu 10 dB(A) über den Planungsrichtpegel der DIN 18005 liegen. Bei einer Bebauung dieser Fläche sind die Gebäude östlich der Straße H so zu planen, daß die Fenster der Ruheräume nach Westen gerichtet sind.
Den Genehmigungsauflagen und dem Hinweis wurde mit Stadtratsbeschluß vom 16.1.1975 Nr.3 zugestimmt.

Stadt Mühldorf a.Inn
Mühldorf, den 5.3.1975

Federer
Bürgermeister

Z E I C H E N E R K L Ä R U N G

A) Festsetzungen

Grenzen des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes.

AUSSCHWINGGRENZEN DER FREILEITUNG

Art der baulichen Nutzung

WR Reines Wohngebiet § 3 BauNVO

Maß der baulichen Nutzung

I II Zahl der Vollgeschoße - zwingend -

0.4 GRZ Grundflächenzahl

0.8 GFZ Geschoßflächenzahl

DIE GRUNDSTÜCKE SIND ZU BEGRÜNEN U.ZWAR MIT 1 BAUM PRO 100 qm GRUNDSTÜCKSFLÄCHE UND ZUSÄTZLICH KLEINEREN STRAUCHGRUPPEN.

Baulinien, Baugrenzen, Bauweise u. Baugestaltung.

Baugrenzen

< > Firstrichtung

23-25° Dachneigung

SD Satteldach

TH Traufhöhe

Textliche Festsetzungen

< 100 cm Höhe der Einfriedung an allen Grundstücksgrenzen

Maschendrahtzäune sind mit Hecken zu hinterpflanzen.

TH 6.20 m Traufhöhe über der natürlichen oder festgesetzten Geländeoberfläche, als Höchstgrenze, bei Ⓗ

TH 3.50 m Außenwandhöhe bzw. TH bei Ⓘ

< 40 cm Sockelhöhe über der natürlichen oder festgesetzten Geländeoberfläche als Höchstgrenze.

3° max. Dachneigung f. Garagen oder- sofern sie im unmittelbaren Anbau an das Hauptgebäude errichtet werden, können Dachform u. Dachneigung diesem angeglichen werden.

Zu- u. Ausfahrt nicht zulässig.

Sicht-Dreiecke: Innerhalb dieser ist eine Bebauung, Anpflanzung, Lagerung v. Materialien höher 80 cm über Fahrbahnoberfläche nicht zulässig.

Neben-anlagen: § 14(1) BauNVO werden nicht zugelassen.

Gemeinschafts-Antennen f. Hausgruppen zwingend

S o n s t i g e s

Ga Garagen-Stellplätze
DGa Doppelgaragen
GGa Gemeinschaftsgaragen
} - Grenzbebauung zwingend - Garagenhöhe max. 3,00 m

Trafostation

8 Maßzahl

Sichtdreieck

Kinderspielplatz

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

Grünfläche

V e r k e h r s f l ä c h e n:

öffentliche Verkehrsflächen -Bestand-

öffentliche Verkehrsflächen -Ausbau-

Straßenbegrenzungslinie

EW Flächen mit Belastung §9 Abs.1 Nr.11 BBauG (Eigentümerwege mit Geh-Fahrt-Leitungsrecht)

vorgeschlagene Form der Baukörper

Grundstücksgrenzen

Grundstücksteilung vorgeschlagen

400 Flurstücks Nr.

10 Maßzahl

15 Parzellen Nummerierung

C) V e r f a h r e n s h i n w e i s e

Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit Begründung gemäß §2(6) BBauG vom 24.5.74 bis 24.6.74 öffentlich ausgelegt.
Mühldorf am Inn, den 1.8.1974

Bürgermeister (Federer) Bürgermeister — Siegel

Die Stadt Mühldorf hat mit Beschluß des Stadtrates vom 19.7.74 den Bebauungsplan gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.
Mühldorf am Inn, den 1.8.1974

Bürgermeister (Federer) Bürgermeister

Die Regierung von Oberbayern hat den Bebauungsplan mit RE vom 4.12.1974 Z 223-6702-MÜ-18-9 gemäß § 11 BBauG genehmigt.
München, den 16.3.1976

(Dr. Simon) Abteilungsdirektor — Siegel

Knick d. ≙ 50

MÖ 12

Der genehmigte Bebauungsplan wurde mit der Begründung vom 14.3.1975 bis 15.4.1975 gem. §12 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und die Auflegung sind am 6.3.1975 ortsüblich bekannt gemacht worden.
Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG rechtsverbindlich.
Mühldorf am Inn, den 30.4.1975
Stadt Mühldorf a. Inn

Bürgermeister (Federer) Bürgermeister

Präambel u. Satzungstext (Hinweis) ergänzt auf Grund Genehmigungsauflage u. Hinweis.
Mühldorf a. Inn, den 5.3.75
Stadt Mühldorf a. Inn

Bürgermeister

STADT MÜHLDORF

BEBAUUNGSPLAN MÖ. 12

M. 1 : 1000

erstellt : April 74
geändert : u. Stadtratsbeschluß v. 11.7.74 Nr. 95

STADTBAUAMT MÜHLDORF AM INN
29.7.74
F. Vogs

Eingo. 24. FEB. 1976
Nr.

Planfertiger: Hannes Stadler Architekt
826 Mühldorf / Obb. Bahnhoffußweg 15

BP 045 00

MÖ 12